



© Ulrike Stehlik

„Haus im Obstanger“

Das kleine Haus - zur Gänze aus Sperrholz-Fertigteilen konstruiert - steht in einem Obstanger bester Sorten. Als Niedrigenergiehaus konzipiert ermöglichen grossflächige Verglasungen nach Süden und Westen eine optimale Nutzung der passiven Sonnenenergie.

Zwei Kuben definieren durch ihre Stapelung Schwellenbereiche zwischen Innen und Außen. Die Grundrisse sind kompakt und rationell angeordnet mit Wohnräumen und Küche im Erdgeschoß sowie Schlafräumen in einem Quader im Obergeschoß. Das Obergeschoß kragt auf der Nord- und Südseite aus und bietet damit einen überdachten Eingangsbereich im Norden. Im Süden dient die Auskragung als Sonnenschutz und Überdachung der Terrasse.

Als Primär-, Sekundär- und Terziärkonstruktion sind Kertoplatten eingesetzt, wodurch mehrere Baustufen (Konstruktion - Innenausbau - Außenverkleidung) zu einer Einheit geführt werden. Diese Wand- und Deckenelemente wurden größtenteils im Werk vorgefertigt. Die tragende Konstruktion der Glasfassade aus Kerto ist gleichzeitig als Regalsystem nutzbar.

Das Haus wird mit einem zentral angeordneten Ofen im Wohnraum beheizt, die massiven, nicht tragenden Ziegelwände im Erdgeschoß dienen als Speichermasse. Die Außenfassade im Erdgeschoß wird - nach traditionellen Vorbildern - mit Brennholzstapeln verkleidet.

Wohnhaus Wechselberger

Rattenberg, Gießen
6300 Wörgl, Österreich

ARCHITEKTUR
**gharakhazadeh sandbichler
architekten**

BAUHERRSCHAFT
Franz Wechselberger

FERTIGSTELLUNG
2004

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
04. Juni 2004



© Ulrike Stehlik



© Ulrike Stehlik



© Rupert Steiner

Wohnhaus Wechselberger

DATENBLATT

Architektur: gharakhanzadeh sandbichler architekten (Bruno Sandbichler, Fera Gharakhanzadeh)

Bauherrschaft: Franz Wechselberger

Fotografie: Rupert Steiner

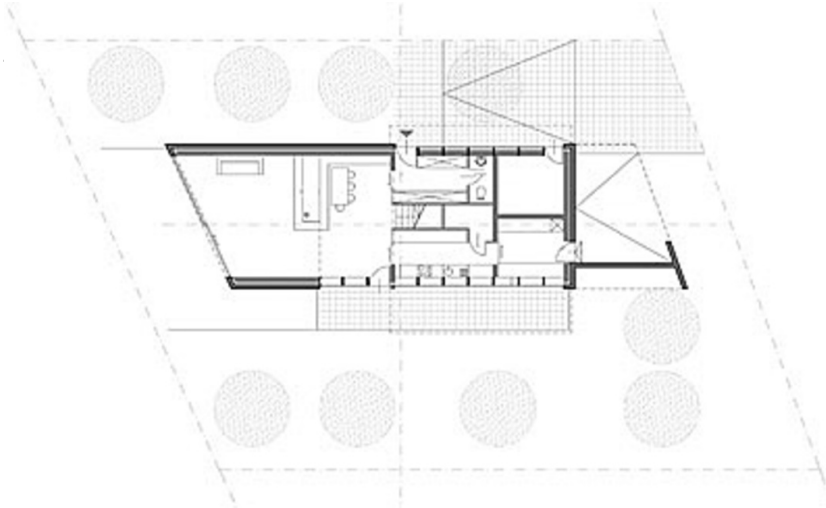
Ausführung: Franz Ritzer

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

Fertigstellung: 2004

Wohnhaus Wechselberger



Projektplan